

18.04.2018 - 72:0



Am vergangenen Wochenende wurden die Westdeutschen Mannschafts-meisterschaften der Jugend und Schüler in Bonn ausgetragen, für das sich die jeweils besten acht Teams aus NRW eine Starterlaubnis erspielt hatten. Umso erfreulicher, dass der 1. BV Mülheim gleich drei Mannschaften entsenden durfte. Ein Ausrufezeichen setzen die Mülheimer mit ihrer Ausbeute, denn sowohl die zweite Schüler- als auch die Jugendmannschaft landeten in der Endabrechnung auf Platz 3 und die erste Schülermannschaft wurde mehr als überlegen Westdeutscher Mannschaftsmeister.





Als Favorit auf den Titel, nahmen die späteren Turniersieger den Wettkampf auf, denn mit Malik Bourakkadi und Nils Dubrau hatten sie zwei amtierende Deutsche Meister in ihren Reihen. Auch die weiteren Teammitglieder Julia Meyer, Svea Stempniak, Jarne Schlevoigt und Karl Sufryd belegten bei den deutschen Einzelmeisterschaften vor Monatsfrist vordere Plätze. So spielte sich die Mannschaft ohne Gegenwehr durch die Gruppenphase. Im Halbfinale traf man auf die eigene zweite Mannschaft, die aber ebenso im Schnelldurchgang mit 6:0 besiegt wurde. Und selbst im Finale gegen den Gastgeber vom 1. BC Beuel wollte keine Spannung aufkommen. Als Nils Dubrau in seinem Einzelspiel gleich den ersten Matchball verwandelte, stand mit dem Endergebnis von 6:0 der Titelgewinn fest. Mit einer eindrucksvollen Satzbilanz von 72:0 im gesamten Turnierverlauf bestiegen die sechs BVM'ler die oberste Stufe des Siegespodestes.



In dieser Verfassung hat sich die erste Schülersmannschaft in den ganz engen Favoritenkreis gespielt, wenn vom 4. - 6. Mai die deutsche Mannschaftsmeisterschaft in der Mülheimer innogy-Sporthalle ausgetragen werden. Den beiden drittplatzierten BVM-Teams verbleibt die durchaus berechnete Hoffnung, als Nachrücker ebenfalls bei der DM vor heimischem Publikum starten zu dürfen.

Autor: Kai Kulschewski

#### Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

17:31:00 18.04.2018